



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBI. NRW. 2011 Nr. 27](#)
Veröffentlichungsdatum: 20.05.2011
Seite: 395

I

Änderung der Gebührenordnung für die Durchführung der Qualitätssicherung von Röntgeneinrichtungen durch die Zahnärztliche Stelle Nordrhein-Westfalen gemäß § 17a der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen (Röntgenverordnung - RöV) vom 20.5.2011

2123

Änderung der Gebührenordnung für die Durchführung der Qualitätssicherung von Röntgeneinrichtungen durch die Zahnärztliche Stelle Nordrhein-Westfalen gemäß § 17a der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen (Röntgenverordnung - RöV) vom 20.5.2011

Die Kammerversammlung der Zahnärztekammer Westfalen-Lippe hat am 20.5.2011 aufgrund des § 23 Abs. 1 i.V.m. § 9 Abs. 5 des Heilberufsgesetzes vom 9. Mai 2000 ([GV. NRW. S. 403](#)), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2009 ([GV. NRW. S. 863](#)), folgende Gebührenänderung beschlossen:

Artikel 1

§ 1 Abs. 1 erhält folgende neue Fassung:

"(1) Für die Durchführung der Qualitätssicherung bei Röntgeneinrichtungen nach § 17a RöV werden folgende Gebühren je Prüfung und Wiederholungsprüfung erhoben:

bei analogen Bildempfängersystemen: 89,50 €

bei digitalen Bildempfängersystemen:

zweidimensional 98,00 €

dreidimensional 145,00 €

Bei Kombigeräten, z.B. OPG/FRS, wird die Gebühr je Nutzungsart fällig."

Artikel 2

Diese Änderung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Genehmigt.

Düsseldorf, den 31. August 2011

Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen
Az.: 232 - 0810.74.1 -

Im Auftrag
(E g g e n s t e i n)

Ausgefertigt zum Zwecke der Veröffentlichung im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Münster, den 14.9.2011

Dr. Klaus B a r t l i n g
Präsident der Zahnärztekammer
Westfalen-Lippe

-MBI. NRW. 2011 S. 395